Herren-Bezirksliga

TV Murrhardt II : TTV Burgstetten
Samstag, 02.04.2022, 18:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren-Bezirksliga entführten die Gäste des TTV Burgstetten in ihrem 8. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Spiel beim TV Murrhardt II. Die Gäste profitierte dabei von einem starken oberen Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Wie knapp es im umdatierten Spiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 28:30. Im letzten Spiel des Mannschaftskampfes, triumphierte das Schlussdoppel Goncalves / Zirkelbach. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TV Murrhardt II um die Nummer 1 Jürgen Wörner nun 13 Pluspunkte in der Tabelle.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Keine Chancen hatten Demisch / Mavromichalis bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Winter / Sanwald. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Goncalves / Zirkelbach zeigten Wörner / Schönemann dagegen ihren Gegnern die Grenzen auf. Zwar brachten Nagel / Sanwald Söll / Gutzy-Kalmbach phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Söll / Gutzy-Kalmbach mit 3:1 durch. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Jürgen Wörner gegen Sven Winter hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Jonas Schönemann gegen Patrick Goncalves hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nach verlorenem ersten Satz drehte daraufhin Luca Demisch das Spiel gegen Michael Zirkelbach und gewann 3:1. Es dauerte eine Weile, bis Andronikos Mavromichalis den Fünf-Satz-Sieg gegen Fabian Nagel unter Dach und Fach hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die richtige Herangehensweise hatte Patrick Söll beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Rainer Sanwald ab dem ersten Ballwechsel. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Uwe Gutzy-Kalmbach bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Armin Sanwald dann doch niedergerungen worden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jürgen Wörner beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Patrick Goncalves. Beim folgenden 6:11, 9:11, 7:11 gegen Sven Winter fand Jonas Schönemann von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Luca Demisch kam mit der Spielweise von Fabian Nagel am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Andronikos Mavromichalis letztlich parat, um Michael Zirkelbach final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 6:11, 10:12. Patrick Söll gewann nachfolgend dagegen sein Spiel gegen Armin Sanwald überzeugend in drei Sätzen. Uwe Gutzy-Kalmbach konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Rainer Sanwald beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.04.2022 (21:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

alles aus sich heraus. Demisch / Mavromichalis gegen Goncalves / Zirkelbach hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TV Murrhardt II tritt dabei geben den TSB Schwäbisch Gmünd an, während es der TTV Burgstetten mit dem VfR Birkmannsweiler IV zu tun bekommt.

Statistik:
TV Murrhardt II
Doppel: Demisch / Mavromichalis 0:2, Wörner / Schönemann 1:0, Söll / Gutzy-Kalmbach 1:0
Einzel: J. Wörner 0:2, J. Schönemann 0:2, L. Demisch 2:0, A. Mavromichalis 1:1, P. Söll 2:0, U. Gutzy-Kalmbach 1:1
TTV Burgstetten
Doppel: Goncalves / Zirkelbach 1:1, Winter / Sanwald 1:0, Nagel / Sanwald 0:1
Einzel: P. Goncalves 2:0, S. Winter 2:0, F. Nagel 0:2, M. Zirkelbach 1:1, A. Sanwald 1:1, R. Sanwald 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.04.2022 (21:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").